

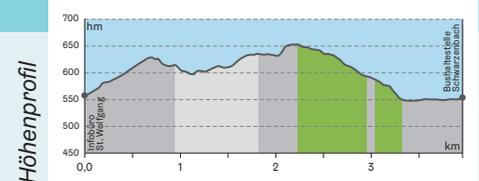


Finde deinen Rhythmus über den Dächern von St. Wolfgang

Der **Sonnenpfad** startet direkt beim **Informationsbüro St. Wolfgang** und bietet dir eine malerische Wanderung über den Dächern von St. Wolfgang. Gleich zu Beginn geht es etwas bergauf zu einem „**Ahornplatzl**“, einem schattigen Plätzchen mit großen, alten Ahornbäumen. Diese ehrwürdigen Bäume haben hier schon vor über 300 Jahren ihr Zuhause gefunden. Sie sind Zeugen vergangener Zeiten, strahlen eine gewisse Ehrfurcht aus und laden dich ein, um einen Moment der Ruhe und Besinnung zu finden.

Weiter wanderst du entlang von Wiesen und Wäldern und genießt eine **wunderbare Aussicht über St. Wolfgang**. Neben gut erhaltenen Bildstöcken, Marterl und Kapellen führt dich der Sonnenpfad auch zu einem **Wetterkreuz**.

Ein Platz, der hier schon lange zum Innehalten einlädt. Der Spruch am Kreuz: „O Mensch gedenk, wo gehst du hin, gedenk daß ich für dich gestorben bin“, erinnert an das Leiden und den Tod Jesu. Wetterkreuze dieser Art wurden oft als Bittstellen errichtet, um den göttlichen Schutz vor Naturkatastrophen oder plötzlichem Tod zu erbitten. Das Wetterkreuz am Buchberg ist von Weitem sichtbar und bietet eine **Aussicht ins Wolfgangtal und in Richtung Loser**.



Wenn du eine Pause machen möchtest, findest du am Sonnenpfad auch **Rastplätze und Jausenstationen**, an denen regionale Spezialitäten serviert werden. Dieser Pfad soll dir die Möglichkeit geben, um deinen eigenen Rhythmus zu finden und anzukommen. Während du durch die Landschaft wanderst, verlangsame bewusst auch einmal dein Tempo. Nimm dir Zeit, um die Natur zu spüren, die frische Luft einzuatmen und die Schönheit der Umgebung auf dich wirken zu lassen.

Der Sonnenpfad führt dich schließlich bis zur **Bushaltestelle Schwarzenbach, wo dieser Weg sein Ende findet**. Von hier aus kannst du entweder zurück zum Ausgangspunkt gelangen oder du startest den nächsten Abriani Pfad.